

Vorstellung
Brand- und Katastrophenschutzplan
Landkreis Ahrweiler
2021 - 2031



Hintergrund für Überarbeitung KatS-Plan:

- Aktualisierung Risiko-Analyse Kreisgebiet (siehe nachfolgende Folie)
- Überarbeitung/Aktualisierung des 10-Jahres-Planes (Stand: 2015)
- Ersatzbedarf einiger kreiseigener „Schlüselfahrzeuge“ in den kommenden Jahren (Einsatzleitwagen ELW 2 / zwei Gerätewagen-Gefahrgut / Tanklöschfahrzeuge TLF 24/50 in Sinzig und Ahrweiler)
- Überarbeitung Konzept ABC-Gefahrenabwehr RP (noch ohne Ergebnis!)
- Szenarien sowie Ergebnisse von Arbeitsgruppen der ADD in den letzten Jahren („Vegetationsbrände“ / „Unwetter und Starkregen“)
- Vorbereitung auf mögliche Betroffenheit von „Kritischen Infrastrukturen“
- Errichtung eines Kreis-Katastrophenschutzlagers

Eckpunkte Gefahrenanalyse:

- Industrie- und Gewerbegebiete in allen Kommunen
- 15 Krankenhäuser und Fachkliniken
- 29 Alten- und Pflegeheime kreisweit
- Fachhochschule Remagen, diverse Schulen, 67 Kindertagesstätten
- Nürburgring mit diversen Großveranstaltungen
- Tourismus / große Feste an Rhein und Ahr
- Löschwasserversorgung
- Waldfläche 51 % des Kreises
- Szenarien der letzten Jahre



Wechselladerfahrzeuge (WLF)



2021:
für Ahrweiler

2022:
für Bad Neuenahr

Dreiachser-Fahrgestelle, zulässiges Gesamtgewicht 26.000 kg

Vorstellung einzelner Abrollbehälter (AB):



AB Besprechung/Aufenthalt

AB Wasser/Tank



AB Sonderlöschmittel

AB Strom / Licht / Unwetter



AB Sandsack



AB Dekon/Hygiene



AB Techn. Hilfe / Ölwehr



Planung künftige Führungskomponente (Standort Bad Neuenahr):



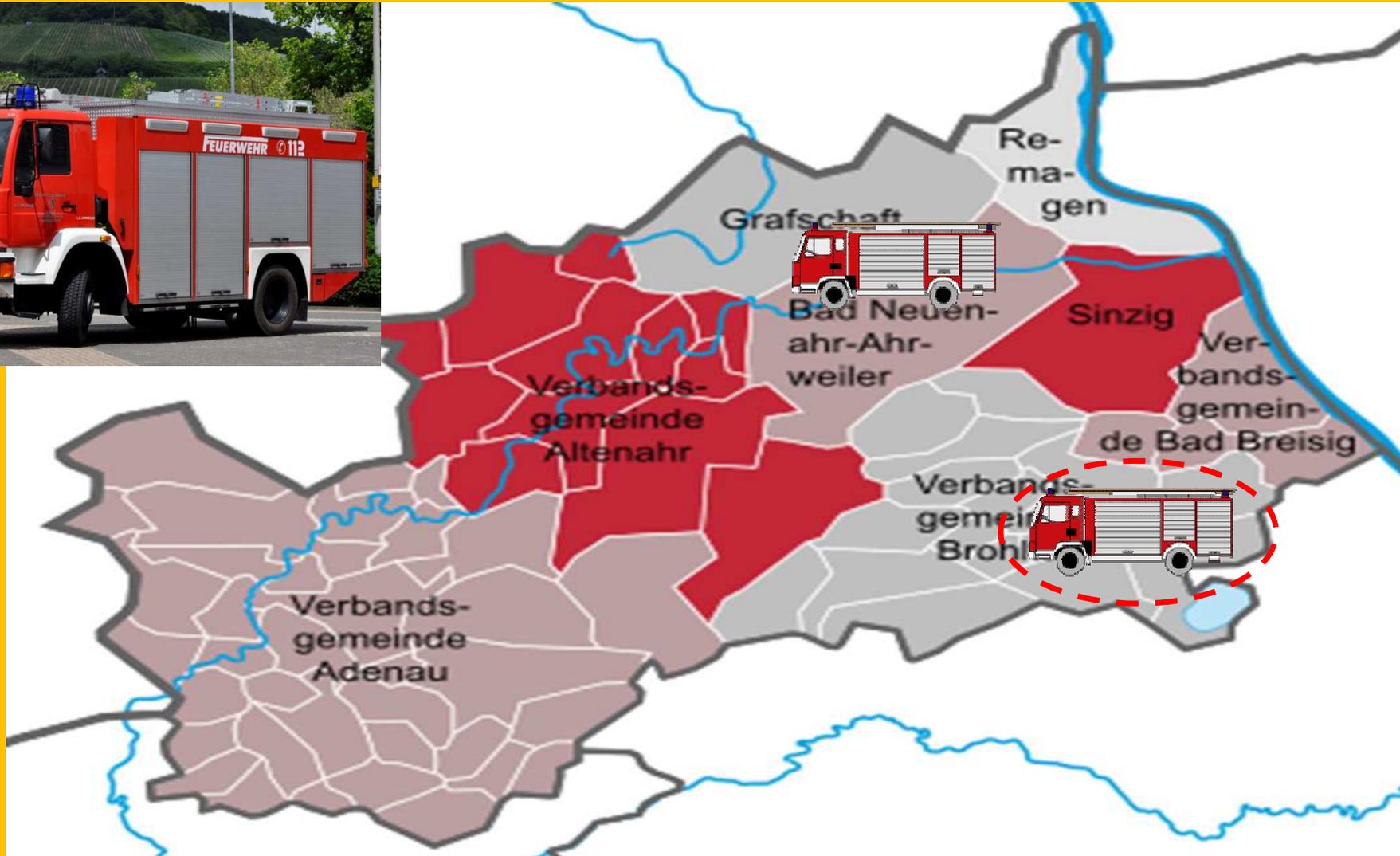
Standort Bad Neuenahr



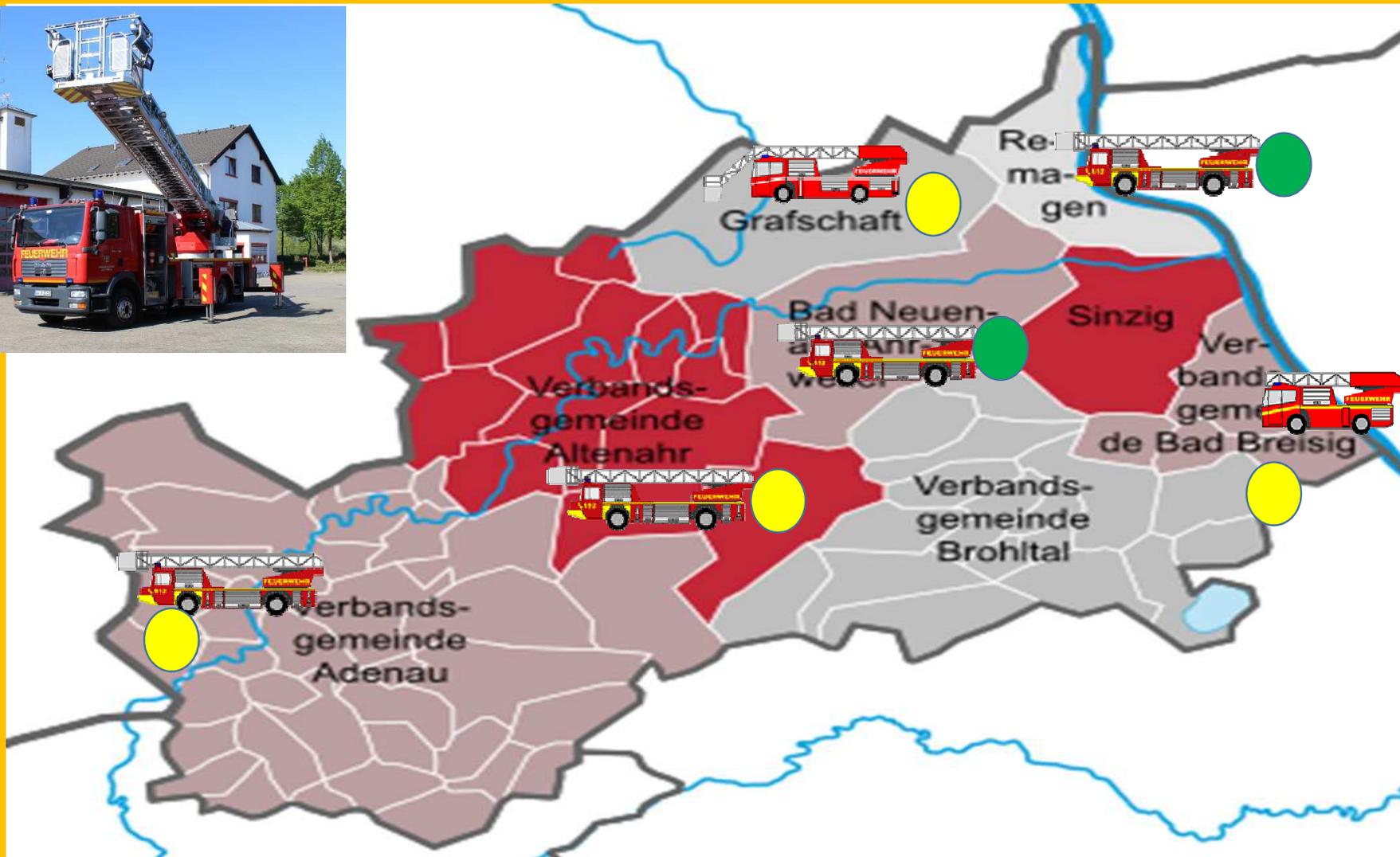
Standort Bad Neuenahr

Beispiele: Eifelkreis Bitburg-Prüm oder Landkreis Germersheim;
Flexibilität / größere Besprechungsräumlichkeit / Mehrfachnutzung

Rüstwagen (RW) mit Kreiszuschuss:



Vorhandene Drehleitern (DLAK):

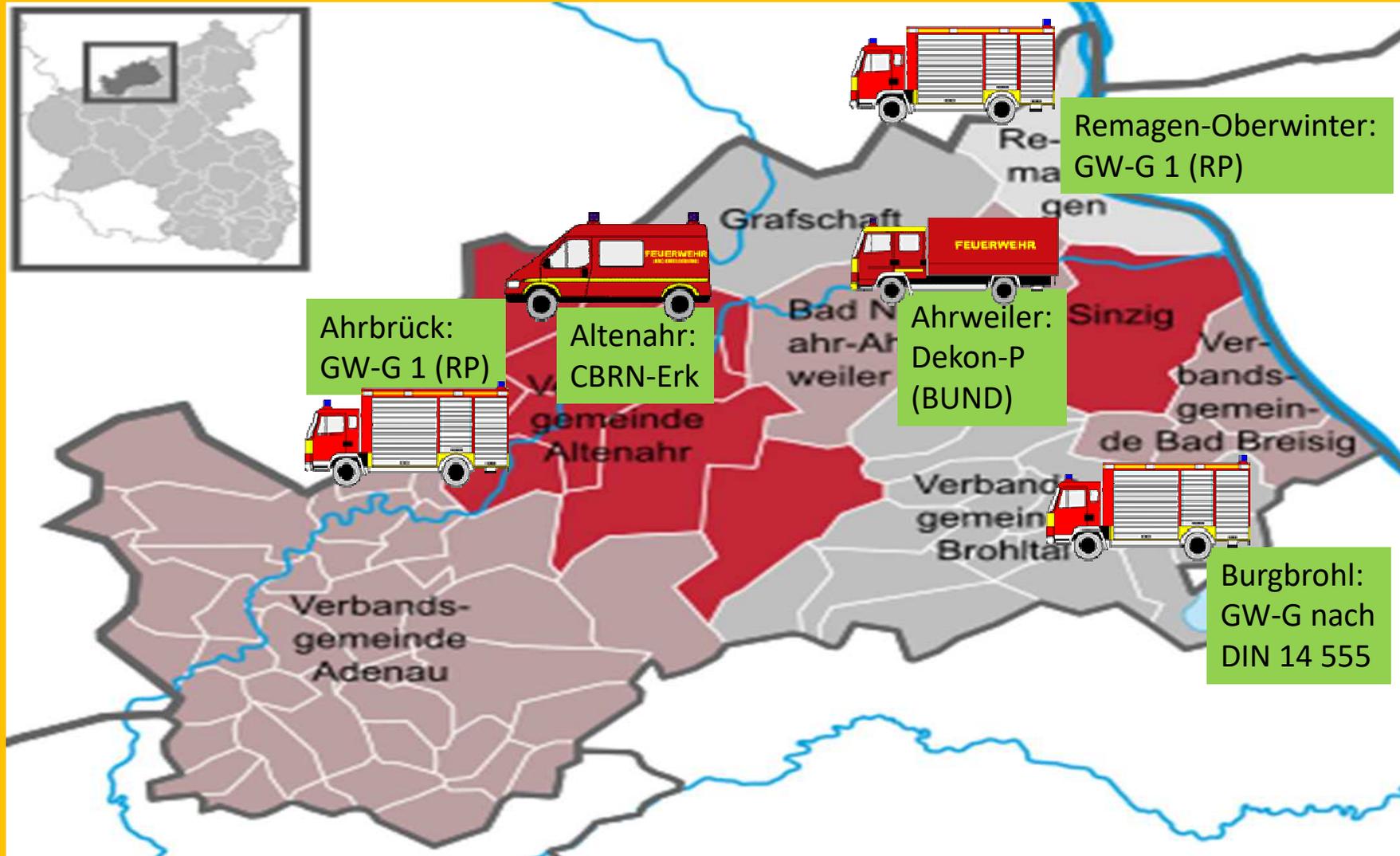


= mit
Kreis-
zuschuss



= ohne
Kreis-
zuschuss

Standorte ABC-Zug:



Ersatz Gerätewagen-Gefahrgut 1 (RP) in Ahrbrück und Oberwinter



max. 7.500 kg zGG

12.000 kg zGG



alternativ:
Mehrzweckfahrzeug
mit Rollcontainern



Waldbrand-Tanklöschfahrzeug (TLF) für Standort Sinzig, als Ersatz für TLF 24/50:



Straßenfahrgestell
zGG 17.000 kg
5000 Liter Wasser
500 Liter Schaummittel



Allradfahrgestell, sehr geländegängig
Watfähigkeit
zGG 14.000 kg
3000 Liter Wasser
Selbstschutzdüsen
Waldbrandausstattung

Löschgruppenfahrzeug Katastrophenschutz (LFKatS):

- bisher nur einmal im Kreis vorhanden, Gestellung durch BUND, bei FF Dernau
- Allrad, mindestens „geländefähig“ nach DIN 1846
- 1000 Liter Wassertank, plus Tragkraftspritze, und 600 B-Schlauchmaterial
- Möglichkeit modulare Zusatzbeladung (Unwetter / Waldbrand)
- für überörtlichen Einsatz (kreisweit und ggf. darüber hinaus)
- Bildung Wasserförderkomponente zusammen mit vorhanden Bundesfahrzeugen in Dernau



Logistik im/für KatS-Lager Grafschaft-Eckendorf:



Katastrophenschutzmodule



2 x Gerätewagen-Sanitätsdienst (GW-San); „0,5“-Variante



für LNA und OrgL



Einsatzgruppenfahrzeug für Schnelleinsatzgruppen

Kostenvolumen Fahrzeuge 2021 – 2031:

Überörtlicher Brandschutz und überörtliche allgemeine Hilfe

Voraussichtliche Beschaffungskosten €	Voraussichtliche Zuwendung des Landes €	Anteil des Kreises €
3.897.000 (ohne Kosten Drehleiter)	1.227.000	3.236.000

Katastrophenschutz; hier: Sanitäts-, Betreuungs- und Verpflegungsdienst

Voraussichtliche Beschaffungskosten €	Voraussichtliche Zuwendung des Landes €	Anteil des Kreises €
540.000	115.000	425.000

Anfallende Kosten, deren konkrete Höhe noch nicht abschätzbar ist:

Digitale Alarmierung



???



Anfallende Kosten, deren konkrete Höhe noch nicht abschätzbar ist:



Planung Neubau Integrierte
Leitstelle Koblenz

Näheres folgt bei der KUA-Sitzung am 16.03.2021



Anfallende Kosten, deren konkrete Höhe noch nicht abschätzbar ist:

Kreis-Katastrophenschutzlager

- Ortsrand Grafenschaft-Eckendorf
- Halle Sandwich-Trapezblech-Bauweise
- analog einer Fahrzeughalle (Stellplätze)
- Schwerlastregal Rückseite
- Sozialbereich: gemeinsamer Trakt mit angrenzendem Fw-Haus
- Erweiterungsperspektiven



Vielen Dank
für
Ihre Aufmerksamkeit !

